



## Niederschrift

### 43. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 20.09.2007
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:10 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Reiherbergstr. 31, Golm, Gemeindebüro Golm

---

#### Anwesend sind:

Herr Heinzel, Horst	CDU	
Herr Krause, Marcus	SPD	
Herr Mohr, Ulf	Einzelbewerber	
Frau Riedel, Kathleen	SPD	ab 19:08
Frau Zech, Annelore	DIE LINKE	

#### Gäste:

Frau Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung zum TOP 4.1 und 4.2  
Herr Pieper, Planungsbüro Urbanistica Berlin zum TOP 4.1  
Frau Wick, Schulleiterin Inselschule Töplitz zum TOP 3  
Herr Prof. Dr. Fuhr zum TOP 5

#### **Tagesordnung:**

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Bestätigung der Tagesordnung / Bestätigung des Protokolls vom 30.08.2007
- 2 Bürgeranfragen
- 3 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung an den Schulförderverein  
**Vorlage: 07/OBR/0149**
- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 4.1 Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 29  
"Nahversorgungsbereich Golm"  
**DS 07/SVV/0641**  
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung
- 4.2 Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen zu Bauleitplänen der Verbindlichen Bauleitplanung und zu sonstigen Satzungen nach BauGB

**DS 07/SVV/0651**

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung

5 Sonstiges

**Nicht öffentlicher Teil**

6 Meinungsaustausch zur letzten Ausgabe der Ortsteilzeitung

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**zu 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Bestätigung der Tagesordnung / Bestätigung des Protokolls vom 30.08.2007**

Der Ortsbürgermeister Herr Mohr eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und Gäste.

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zur vorliegenden Tagesordnung bittet der Ortsbürgermeister den TOP 5 in den nicht öffentlichen Teil zu verlegen und unter dem TOP 2 Frau Wick (Schulleiterin der Inselschule Töplitz) die Gelegenheit zu einigen Informationen zu geben. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch, die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Zur Niederschrift der Sitzung vom 30.08.2007 gibt Frau Zech zum TOP 2 den Hinweis, dass der Lärmpegel der Bahn nicht nur in der Karl Liebknecht Straße, sondern auch in der Reiherbergstraße sehr hoch wäre. Mit dieser Ergänzung wird das Protokoll einstimmig bestätigt.

**zu 2 Bürgeranfragen**

Herr Mohr informiert, dass in der Karl Liebknecht Straße ein Ausfahrverbotschild angebracht wurde.

Frau Scheffel äußert ihre Unzufriedenheit darüber, dass der alte Schulhof dringend gemäht werden müsse. Sie bemängelt, dass die Stadt nicht genügend für Ordnung und Sauberkeit Sorge. Der Ortsbürgermeister wird sich darum kümmern und die Zuständigkeit prüfen.

Frau Riedel fragt nach dem nächsten Ortstermin in Bezug auf die Verkehrsschilder. Dazu, so Herr Mohr, gäbe es keinen Termin. Der Ortsbürgermeister müsse mit konkreten Vorschlägen an die Verwaltung herantreten. Die Radstreifen in der Karl Liebknecht Str./Bushaltestelle wurden nicht als vorrangig angesehen und daher nicht realisiert.

Im weiteren Verlauf begrüßt der Ortsbürgermeister Frau Wick von der Inselschule in Töplitz.

Frau Wick geht in ihren Ausführungen auf die Schulvereinbarung der Stadt Potsdam mit Werder ein und erklärt, dass der offizielle Vertrag Ende des Schuljahres 2007/2008, konkret zum 31.07.2008 auslaufe. Wird der Vertrag nicht verlängert, könnten die Golmer Kinder nicht in die Grundschule Töplitz aufgenommen werden. Seitens der Stadt Werder werde die Fortführung der Schulvereinbarung unterstützt und auch die Stadt Potsdam habe Interesse signalisiert, den Vertrag weiter zu verlängern.

Sie bittet den Ortsbeirat die nötigen Voraussetzungen zu schaffen, um für das Schuljahr 2008/2009 weiterhin eine freie Schulwahl zu garantieren.

Herr Heinzel spricht von den guten Erfahrungen, die man bisher gemacht habe. Er verspricht seine Unterstützung, wisse aber nicht, inwieweit der Ortsbeirat diesbezüglich ein Mitspracherecht habe.

**zu 3      Antrag auf Gewährung einer Zuwendung an den Schulförderverein  
Vorlage: 07/OBR/0149**

Frau Wick bedankt sich für die Möglichkeit einen Antrag stellen zu können und erläutert das Projekt, in das das Geld fließen solle.

Her Heinzel spricht sich generell für den Antrag aus, würde ihn aber auf 400€ beschränken.

Frau Zech stimmt dem zu.

Der Ortsbeirat beschließt:

Gewährung eines Zuschusses aus dem Sachaufwand des Ortsteiles Golm in Höhe von 400,--€ als Unterstützung für die Schulhofgestaltung.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 4

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

**zu 4      Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

**zu 4.1    Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 29  
"Nahversorgungsbereich Golm"**

**DS 07/SVV/0641**

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung

Der Ortsbürgermeister begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Holtkamp,

Fachbereich Verbindliche Bauleitplanung und Herrn Piper vom Planungsbüro Urbanistica Berlin

Frau Holtkamp bringt die Vorlage ein und gibt Erläuterungen dazu. Danach beabsichtigt der Vorhabenträger eine dreigeschossige Wohnbebauung sowie einen Nahversorgungsbereich mit mehreren Einzelhandelsgeschäften zu errichten. Dafür bestehe aus den angrenzenden Einrichtungen der Universität Potsdam, des Wissenschaftsparks Golm und aus dem benachbarten Wohngebiet eine deutliche Nachfrage.

Herr Krause begrüßt das Projekt und führt aus, dass die ehemalige Gemeinde Golm zu dem geplanten Areal bereits Planungsleistungen erbracht habe, die seiner Meinung nach, nun durch die neue Nutzung zunichte gemacht würden. Er appelliert an die Ortsbeiratsmitglieder genau zu überlegen, wie sich das Gebiet rund um den Bahnhof entwickeln solle. Sollte ein großer Nahversorger kommen, so sieht er die Gefahr, dass die bestehenden Geschäfte kaputt gehen. Er sieht den Bedarf eher an kleinteiligen Gewerbe und Wohnbebauung. Im Weiteren bittet er zu klären, ob die Flächen dem Vorhabenträger gehören.

Für Herrn Mohr sind auf Grund der heutigen Entwicklung die alten Planungsleistungen überholt; er sieht den neuen Bebauungsplan als weiterführend und richtig an.

Herr Heinzl geht in seinen Ausführungen auf das alte Projekt und die Anregungen aus damaligen Workshops ein. Dem neuen Projekt und dem Investor stehe er positiv gegenüber und begrüßt die Erarbeitung eines Einzelhandelgutachtens.

Im Weiteren informiert er, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen noch nicht abschließend beraten habe, da er das Votum des Ortsbeirates abwarte.

Herr Piper erklärt, dass er schon viele Bebauungspläne für die Stadt Potsdam erarbeitet habe; er macht das Angebot, bei B-Plänen, die den Ortsteil betreffen, regelmäßig in den Ortsbeirat zu kommen, um erste Vorschläge zu unterbreiten und diese zu diskutieren.

Der Ortsbürgermeister stellt die Vorlage zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmige Zustimmung**

#### **zu 4.2      Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen zu Bauleitplänen der Verbindlichen Bauleitplanung und zu sonstigen Satzungen nach BauGB DS 07/SVV/0651**

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung

Frau Holtkamp bringt die Vorlage ein. Sie führt aus, dass in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von Verfahren der Verbindlichen Bauleitplanung durch Aufstellungsbeschluss der StVV bzw. der vor der Eingemeindung verantwortlichen Gemeindevertretungen zu einem B-Plan oder zu einem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan eingeleitet wurden. Ein Teil dieser Verfahren konnte bislang nicht abgeschlossen werden.

Nach einer systematischen Überprüfung all dieser Verfahren wird nun die Aufhebung dieser Beschlüsse vorgeschlagen.

Für den Ortsteil Golm geht es hier um die Bebauungspläne:

10/99 „In der Heide“  
08/95 „Universitätserweiterung“  
01/99 „Ehrenfortenbergstraße“

Zum Bebauungsplan „In der Heide“ gibt es für Herrn Krause noch Klärungsbedarf. Er schlägt vor, die Beteiligten anzuhören, ob der B-Plan aufgehoben werden könne oder nach dem alten Verfahren fortgesetzt werden sollte. Im Weiteren erklärt er sehr ausführliche seine Ansicht zu dieser Beschlussvorlage.

Auch für Herrn Mohr ergibt sich, insbesondere auf die Zuwegung noch einiges zu klären. Im Augenblick könne er der Vorlage nicht zustimmen.

Er schlägt vor, in der nächsten Sitzung erneut zu beraten.  
Frau Holtkamp bietet ihre Teilnahme an.

Den Mitgliedern des Ortsbeirates ist die Beschlussvorlage unvollständig ausgereicht worden; die fehlende Seite wird zur nächsten Sitzung nachgereicht.

Auf Grund der unvollständigen Unterlagen wird die DS zur nächsten Sitzung zurückgestellt.

## **zu 5      Sonstiges**

Frau Zech erklärt, dass nach Angaben der Verwaltung mit der Öffnung der Rosskastanienstrasse Anfang 2008 zu rechnen sei, mittlerweile habe es sich schon auf August bzw. Oktober 2008 verschoben.

Die Kita Golm bedankt sich für den finanziellen Zuschuss, so Frau Riedel und lädt die Mitglieder des Ortsbeirates zum Tag der offenen Tür am 24.10.2007 in die Kita ein.